

## [Raketenangriff auf Kiew: ein Wohnhaus im Stadtteil Obolon wurde beschädigt](#)

**30.06.2024**

Infolge eines Raketenangriffs am 30. Juni 2024 fielen Trümmer im Obolon-Viertel von Kiew: zwei Frauen wurden ins Krankenhaus eingeliefert, und ein Balkon auf einem der Stockwerke fing Feuer

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [öffentlich-rechtlichen Senders Suspilne](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Infolge eines Raketenangriffs am 30. Juni 2024 fielen Trümmer im Obolon-Viertel von Kiew: zwei Frauen wurden ins Krankenhaus eingeliefert, und ein Balkon auf einem der Stockwerke fing Feuer

Infolge eines Raketenangriffs am 30. Juni fielen Trümmer in den Kiewer Stadtteil Obolon.

Dies teilte die Militärverwaltung der Stadt Kiew mit.

Nach vorläufigen Angaben wurde ein mehrstöckiges Wohngebäude beschädigt.

Bürgermeister Witalij Klitschko stellte später klar, dass das Feuer im 8. und 9. Stockwerk ausgebrochen war.

Ihm zufolge werden zwei verletzte Frauen vor Ort von Sanitätern behandelt. Sie haben eine akute Stressreaktion.

Um 21:00 Uhr stieg die Zahl der Opfer auf fünf: eine ältere Frau wurde ins Krankenhaus eingeliefert, die anderen werden vor Ort behandelt, so Klitschko.

Gleichzeitig sagte einer der Bewohner des Gebäudes einem Suspilne-Korrespondenten, dass eine Gasflasche in dem Gebäude explodiert sein könnte, da die Balkondecken erhalten blieben: nur die Fenster wurden herausgesprengt.

Ein anderer Augenzeuge sagte, das Feuer sei wenige Minuten nach der Explosion ausgebrochen. Ihm zufolge waren die Rettungsdienste schnell vor Ort.

Um 20:30 Uhr, so ein Korrespondent von Suspilne, war das Feuer gelöscht.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 217

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.